

3. Vierteljahr / Woche 03.08. – 09.08.2014

06 / Nicht Kind bleiben!

In Christus wachsen | In Christus wachsen

➤ Fokus

Wir brauchen eine enge Beziehung zu Jesus, um als Christ erwachsen zu werden.

➤ Bibel

- 1. Korinther 3,1–3
- Epheser 3,16–20

➤ Infos

Christsein ist eigentlich nicht anders als Menschsein: Man beginnt sein Leben irgendwann als Christ, und man wird darin erwachsen und reif. So hat es sich Gott gedacht. Der Unterschied zum „normalen“ Leben ist nur, dass man als Christ in den Kinderschuhen stecken bleiben kann und nicht automatisch wächst, wenn man nicht zulässt, dass eine persönliche, enge Beziehung zu Jesus entsteht und man durch seine Führung erwachsen wird.

„[...] In dieser neuen Freiheit mit Jesus sind wir berufen, zu wachsen und ihm ähnlicher zu werden. Dies geschieht in der Gemeinschaft mit Gott im Gebet und seinem Wort, in der täglichen Andacht, im Nachdenken über seine göttliche Führung, im Singen von Lobliedern, in der Versammlung im Gottesdienst und durch die Mitwirkung am Missionsauftrag der Gemeinde.“ (aus: Glaubenspunkt 11 der Siebenten-Tags-Adventisten)

Geistliches Wachstum wird in der Bibel auch „Heiligung“ genannt und ist ein lebenslanger Prozess. Jesus wünscht sich erwachsene, reife, mündige Christen, die anderen Menschen seine Liebe und Größe allein schon durch ihr Leben, ihr Verhalten und ihren Charakter zeigen können. Das ist vom biologischen Alter unabhängig. Man kann jedoch leider in der Realität auch viele Christen finden, die „klein“ geblieben sind: Zank, Uneinigkeit, Intoleranz, Machtstreben und Lieblosigkeit bestimmen dann das Leben.

➤ Thema

• Wachsen allgemein

- Schau dir dieses **Bild** an! Es versinnbildet sehr gut das Thema „wachsen“. Die Forderung nach Wachstum bestimmt große Teile der Gesellschaft. Es gibt: Soziales Wachstum, Konsumwachstum, wirtschaftliches Wachstum, geistliches Wachstum, geistiges Wachstum – findest du mehr?
- Welches Wachstum erscheint dir wichtig, welches unnötig? Begründe deine Meinung!

• Geistliches Wachstum

- Wie stellst du dir geistliches Wachstum vor? Was ist das Ziel?
- Lies **1. Korinther 3,1–3**. Woran merkte Paulus, dass die Korinther geistlich nicht gewachsen sind?
- Was wären im Gegensatz dazu Wachstumsergebnisse?
- Kann man auch heute feststellen, ob jemand geistlich wächst?

• Eigenes geistliches Wachstum

- Findest du, dass du noch ein geistliches „Kind“ bist? Stehst du am Anfang deines Weges mit Gott? Befindest du dich im „Teenageralter“, im „Jugendalter“ oder bist du schon „erwachsen“?
- Ist deine persönliche Beziehung zu Jesus eng, gesund und wächst?
- Hast du Wünsche für dein geistliches Wachstum? Welche?
- Redest du mit Gott über diese Wünsche?
- Hat er dir schon Wünsche diesbezüglich erfüllt?
- Was hilft dir beim „Wachsen“ in der Gemeinde und privat? Lies dazu noch einmal unter „Infos“ den Auszug aus dem 11. Glaubenspunkt und überlege, was dir von den Vorschlägen dort hilft.
- Lies **Epheser 3,16–20** und dazu **S. 48 in der Studienanleitung zur Bibel**. Wie sehen die hier verwendeten Begriffe konkret im Alltag aus? Wie lässt sich das umsetzen?
- Hast du auch schon Wachstumsrückschritte bei dir erlebt? Wann? Was kannst du dagegen tun?

Hör dir das Lied **Ein Leben für Gott** an (oder sing es selbst) und überlege, wie dein Leben für Gott aussehen soll.

➤ Interaktiv

Diskutiere mit auf der **echtzeit-Facebookseite**: „Warum muss ein Christ geistlich wachsen?“